

Baureferat

V/TfA/StrN/Gi

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Bauausschuss	24.07.2002					
2	Bauausschuss	09.07.2003					
3							

Betreff

Ausbau der St 2263

Abschnitt 2: „Herzogenauracher Straße„ in Vach einschl. Einmündung „Am Vacher Markt“

Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
27.09.2004

Anlage
Entwurfsplanung

Beschlussvorschlag

Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zum
Ausbau der St 2263

Abschnitt 2: „Herzogenauracher Straße“ in Vach einschl. Einmündungsbereich „Am Vacher Markt“.

Die Verwaltung soll beauftragt werden, einen Zuwendungsantrag zu stellen.

Sachverhalt

Die Vorplanung zum Ausbau der St 2263 „Herzogenauracher Straße“ zwischen der Einmündung „Lohstraße“ bis zum Anschluss an die „Brückenstraße“ einschl. dem Umbau des Einmündungsbereiches der FÜS1 „Am Vacher Markt“ gem. Plan Nr. 0048/0399 des Stadtplanungsamtes wurde vom Bauausschuss am 09.07.2003 beschlossen. Sie diente dem Tiefbauamt als Grundlage für die Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung.

Nachdem der auszubauende Bereich Teil einer Staatsstraße, bzw. einer Kreisstraße ist, mussten bei der Planung sowohl die Belange der Anlieger, als auch die der Abwicklung des Durchgangsverkehrs berücksichtigt werden. Ein ganz wesentlicher Aspekt für die Festlegung von Fahrbahnbreiten und Einmündungsradien ist die Befahrbarkeit mit Gelenkbussen der infra fuerth.

Eine Forderung der Regierung von Mittelfranken als Fördergeber von Zuwendungen bestand darin, den Einmündungsbereich „Am Vacher Markt“ umzubauen.

Herzogenauracher Straße

Um eine beidseitige Gehwegmindestbreite von 1,00 m zu erreichen, muss die derzeit vorhandene Engstelle am Anwesen Herzogenauracher Straße 6 bestehen bleiben. Die Fahrbahn wird auf 5,00 m eingeeengt, was für den Begegnungsverkehr Lkw / Pkw bei reduzierter Geschwindigkeit ≤ 40 km/h ausreichend ist.

Die Regelfahrbahnbreite wurde mit 6,00 m festgelegt, was gem. den Empfehlungen für die Anlage von Hauptverkehrsstraßen EAHV 93 den Begegnungsverkehr Bus / Bus bei verminderter Geschwindigkeit zulässt. Hier ist erkennbar, dass die geplanten Fahrbahnbreiten auf ein Mindestmass reduziert sind. Die Aufweitung der Fahrbahn auf 6,50 m erfolgt ab Bau-km 0 + 040 in Richtung Norden, so dass eine stete Linienführung zur Einbindung in den Bestand erreicht wird.

Einmündung Am Vacher Markt

Ziel bei der Gestaltung des „Vacher Marktes“ war die Erhaltung des dörflichen Charakters, was durch die Versetzung des Brunnens, die Anlage von Bäumen, die Verwendung eines farbigen Betonpflasters für die Gehwegbereiche (wie es in der Pegnitzstraße verwendet wurde) und von Granitgroßsteinpflaster für die Parkflächen, erreicht wird.

Die Aufweitungen im Einmündungsbereich ergeben sich durch die Schleppkurven, die für Gelenkbusse und Sattelzüge erforderlich werden.

Der Gehweg am Anwesen Brückenstraße 2 wird künftig im Abstand von 1,40 m bis 2,20 m am Gebäude (Durchgang) vorbeigeführt.

Abweichend von der Vorplanung wurde der Gehwegbereich beim Anwesen Am Vacher Markt 8 um ca. 1 m verbreitert. Durch diese Änderung der Linienführung, und die damit einhergehende Verringerung der Fahrbahnbreite im Kurvenbereich, wird die Übersichtlichkeit des Knotens verbessert. Zusätzlich ergibt sich ein ansprechenderes Gesamtbild der „Dreiecksfläche“ um den „Vacher Markt“.

Als Überquerungshilfe für Fußgänger und zur besseren Übersichtlichkeit ist ein Verkehrsteiler mit 2,00 m Breite geplant.

Für die Maßnahme wird ein Zuwendungsantrag bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten 391.000,-- €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja bei Hst. s. u.		Budget-Nr.	Im <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh
Wenn nein, Deckungsvorschlag: 6300.9588 MIP 2005 245.000,-- € Herzogenauracher Straße zw. Vacher Markt und Lohstraße 6300.9500.1000 146.000,-- € (Mittelumsetzung aus Vacher Straße zw. Billiganlage und DB-Brücke)			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>	Beteiligte Dienststellen: RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		

II. BvA Zur Versendung mit der Tagesordnung

III. TfA

Fürth, 27.09.2004

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:

Tel.: